

Umweltplanung- Artenschutzgutachten- Fetzko/Voigt

Biotopkartierung

Im Rahmen der Errichtung einer Photovoltaikanlage in Scharfstorf
(Gemeinde Bobitz)



Auftraggeber

BAUKONZEPT Neubrandenburg GmbH
Gerstenstraße. 9
17034 Neubrandenburg
Deutschland

**Auftragnehmer und
Bearbeitung:**

Umweltplanung-Artenschutz F&V
Stephan Fetzko
M.Sc. Naturschutz und Landnutzungsplanung

Andreas Voigt
M.Sc. Biodiversität und Ökologie

Ort, Datum:

Neubrandenburg, 10. Februar 2025

Inhaltsverzeichnis:

1. Veranlassung.....	3
2. Untersuchungsgebiet.....	3
3. Methodik	5
3.1 Untersuchungsgebiet.....	5
3.2 Biotopkartierung.....	5
4. Ergebnisse	6
4.1 Biotopkartierung – Biotoptypen	6
*Biotoptypen und Schutzstatus nach LUNG (2013).....	7
4.2 Kartierblätter der Biotope im Untersuchungsgebiet	8
5. Zusammenfassung	20
6. Quellen.....	22

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Übersicht über das PG. Blickrichtung Osten.....	0
Abbildung 2: Übersichtskarte und Geltungsbereich aus dem Bebauungsplan „Photovoltaikanlage Scharfstorf der Gemeinde Bobitz“	3
Abbildung 3: Wassertragendes Soll am südlichen Ende des PG.	4
Abbildung 4: Kleineres Soll – temporär wassertragend.....	4
Abbildung 5: Acker – Geltungsbereich.....	4
Abbildung 6: Baumhecke – nördlich des Geltungsbereichs.....	4
Abbildung 7: Standgewässer westlich des Geltungsbereichs.	4
Abbildung 8: Solitärer Einzelbaum.....	4

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Übersicht der Kartiertermine.	5
Tabelle 2: Übersicht über die abgrenzbaren Biotope	6
Tabelle 3: Übersicht der abgrenzbaren Biotope, deren Regeneration und Gefährdung.....	20

Kartenverzeichnis

Karte 1: Karte der abgrenzbaren Biotope.....	19
--	----

1. Veranlassung

Im Rahmen des Ausbaus erneuerbarer Energien in Mecklenburg-Vorpommern wird die Errichtung einer Photovoltaikanlage in der Gemeinde Bobitz geplant. Das Vorhaben soll nordöstlich von Scharfstorf realisiert werden.

Um potenzielle Auswirkungen des Vorhabens auf die Umwelt und insbesondere auf geschützte Biotope des Gebiets zu beurteilen, wurde das Büro Umweltplanung-Artenschutzgutachten Fetzko/Voigt beauftragt eine Biotopkartierung durchzuführen. Die Ergebnisse dieser Kartierung werden schriftlich dokumentiert und analysiert, um die Anforderungen des Bundesnaturschutzgesetzes (§ 30 BNatSchG) und des Naturschutzausführungsgesetz (NatSchAG M-V) zu berücksichtigen.

2. Untersuchungsgebiet

Das Untersuchungsgebiet befindet sich in der Gemeinde Bobitz im Landkreis Nordwestmecklenburg. Südlich gelegen befindet sich der Ortsteil Scharfstorf, nordöstlich der Ortsteil Schulendörk.

Die nordwestliche Grenze des Geltungsbereiches bildet eine Baumhecke. Umgeben ist das Plangebiet (PG) von weiteren Agrarflächen. Südlich grenzt der Geltungsbereich an die B 208, sowie den Ortsteilen Scharfstorf und Lutterstorf, mit den Ortsstraßen Am Schlossberg und Am Papenberg.

Die Zuwegung erfolgte über Schulendörk, sowie südlich über Scharfstorf und den dort vorhandenen landwirtschaftlichen Fahrgassen. Auf dem Feld befinden sich zwei wassertragende Sölle, wobei das kleinere im Untersuchungsverlauf trocken fiel.

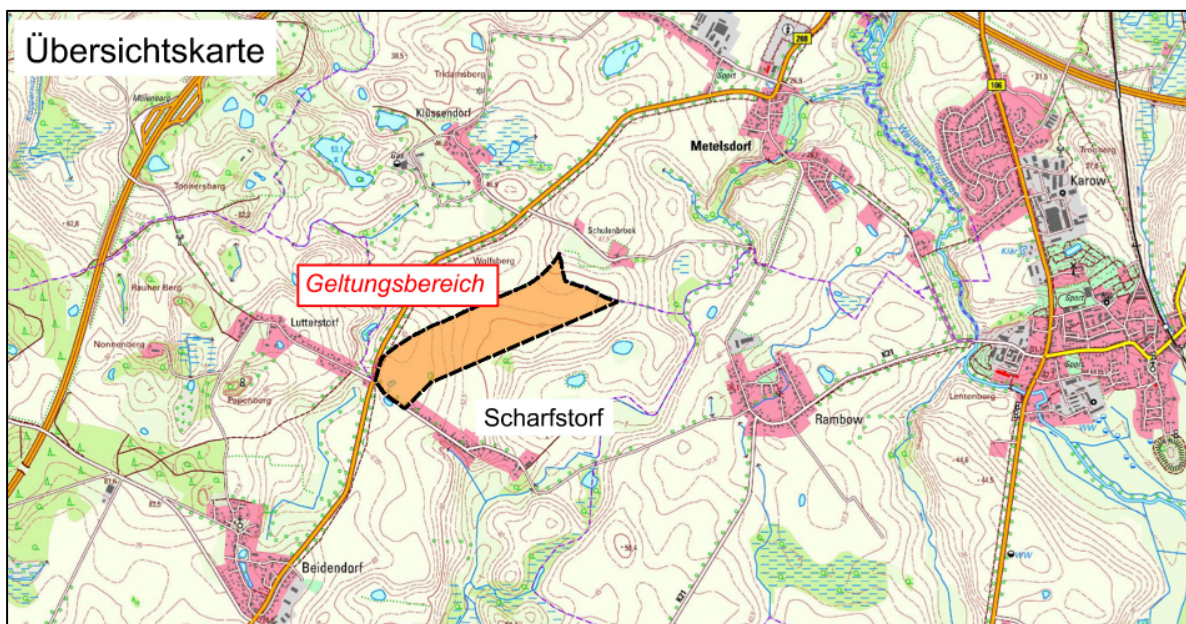


Abbildung 2: Übersichtskarte und Geltungsbereich aus dem Bebauungsplan „Photovoltaikanlage Scharfstorf der Gemeinde Bobitz“.



Abbildung 3: Wassertragendes Soll am südlichen Ende des PG.



Abbildung 4: Kleineres Soll – temporär wassertragend.



Abbildung 5: Acker – Geltungsbereich.



Abbildung 6: Baumhecke – nördlich des Geltungsbereichs.



Abbildung 7: Standgewässer westlich des Geltungsbereichs.



Abbildung 8: Solitärer Einzelbaum.

3. Methodik

3.1 Untersuchungsgebiet

Für die Biotopkartierung wurde das Untersuchungsgebiet um 150 m (Pufferzone) über die Grenzen des Plangebiets erweitert. Im erweiterten Untersuchungsgebiet (UG) wurden nur die markanten oder geschützten Biotope dokumentiert und in der Übersichtskarte (Karte 1) festgehalten.

3.2 Biotopkartierung

Für die Biotopkartierung wurde das UG flächendeckend an 3 Begehungstagen abgesprochen. Die Fotodokumentation wurde mit einem handelsüblichen Mobiltelefon (Kamera: 48 Megapixel, 5-fach optischer Zoom) realisiert.

Tabelle 1: Übersicht der Kartiertermine.

	1	2	3
Datum	29.8.24	10.1.25	3.2.25

Die Ausgrenzung der Biotope wurde nach den Vorgaben der Kartieranleitung Mecklenburg-Vorpommern LUNG (2013) vorgenommen und entsprechend einem dort definierten Biotoptyp zugeordnet. Für den Fall, dass ein Biotop keinem klar definierten Biotoptyp entspricht, wurde dieses dem Biotoptyp mit der ähnlichsten Merkmalsausprägung zugeordnet. Die Einstufung der Gefährdung und damit verbunden des Schutzstatus, erfolgte für entsprechende Biotope aus der Kartieranleitung Mecklenburg-Vorpommerns LUNG (2013).

Für jedes Biotop wurden zusätzlich die dominanten und wertbestimmenden Pflanzenarten aufgenommen (siehe 4.2 Kartierblätter der Biotope im Untersuchungsgebiet). Die Nomenklatur der Gefäßpflanzen richtet sich nach Rothmaler (2021).

4. Ergebnisse

4.1 Biotopkartierung – Biotoptypen

Tabelle 2: Übersicht über die abgrenzbaren Biotope

ID NR.	Kartiereinheit*	Schutz	Begründung zum Schutzstatus
Verkehrswege			
1	Versiegelter Rad- und Fußweg (OVF)	-	
2	Bundesstraße (OVB)	-	
3	Straße (OVL)	-	
Siedlungsgebiete			
4	Verstädtertes Dorfgebiet (ODV)	-	
Gehölze			
5	Windschutzpflanzung (BWW)	§ 18	
6	Feldhecke (BH)	§ 20	Feldhecken sind ab einer Länge von 50m geschützt.
7	Strauchhecke (BHF)	§ 20	Geschützt ab einer Länge von 50 m.
8	Baumhecke (BHB)	§ 20	Geschützt ab einer Länge von 50 m.
9	Geschlossene Baumreihe (BRG)	§ 19	Baumreihen an öffentlichen oder privaten Verkehrsflächen und Feldwegen sind nach § 19 NatSchAG M-V geschützt.
10	Älterer Einzelbaum (BBA)	§ 19	Bäume mit einem Stammumfang von mind. 100 cm, gemessen in einer Höhe von 1,30 m über dem Erdboden, sind nach § 18 NatSchAG M-V geschützt.
11	Sonstiger Laubholzbestand heimischer Arten (WXS)	-	
12	Baumgruppe (BBG)	§ 18	Bäume mit einem Stammumfang von mind. 100 cm, gemessen in einer Höhe von 1,30 m über dem Erdboden, sind nach § 18 NatSchAG M-V geschützt.
13	Allee (BAA)	§ 19	Alleen an öffentlichen oder privaten Verkehrsflächen und Feldwegen sind nach § 19 NatSchAG M-V geschützt. Bäume nicht Verkehrswege begleitender Alleen mit einem Stammumfang von mindestens 100 cm, gemessen in einer Höhe von 1,30 m über dem Erdboden, sind nach § 18 NatSchAG M-V geschützt.

14	Siedlungsgehölz aus heimischen Baumarten (PWX)	§ 18	Bäume mit einem Stammumfang von mind. 100 cm, gemessen in einer Höhe von 1,30 m über dem Erdboden, sind nach § 18 NatSchAG M-V geschützt. Ausgenommen davon sind Obstbäume, mit Ausnahme von Walnuss und Ess-Kastanie, sowie Pappeln im Innenbereich.
Gewässer			
15	Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, intensive Instandhaltung (FGY)	-	
16	Soll (UGS)	§ 20	Die Mindestfläche beträgt 25 qm.
17	Sonstiges naturfernes Stillgewässer (SYS)	-	
Grünflächen			
18	Artenarmes Frischgrünland (GMA)	-	
Wirtschaftliche Flächen des PG			
19	Lehm- bzw. Tonacker (ACL)	-	
20	Frischweide (GMW)	-	

*Biototypen und Schutzstatus nach LUNG (2013)

4.2 Kartierblätter der Biotope im Untersuchungsgebiet

Biotopnummer	1
Biotopcode MV	OVF
Biotoptyp MV	Versiegelter Rad- und Fußweg
Schutzstatus	-
Kurzbeschreibung	Versiegelter Rad- und Fußweg entlang der B 208. Im Südwesten des Geltungsbereiches im UG verlaufend (mit Begleitgrün).
Vorkommende Pflanzen	<i>Artemisia vulgaris</i> , <i>Tanacetum vulgare</i> L, <i>Rubus spec.</i> <i>Taraxacum spec.</i> , <i>Trifolium spec.</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	2
Biotopcode MV	OVB
Biotoptyp MV	Bundesstraße
Schutzstatus	-
Kurzbeschreibung	B 208 durchquert im Südwesten das UG (mit Begleitgrün und Allee).
Vorkommende Pflanzen	<i>Aesculus hippocastanum</i>
Fotodokumentation	

Umweltplanung-Artenschutzgutachten-Fetzko/Voigt (2024): „Photovoltaikanlage Scharfstorf“

Biotopnummer	3
Biotopcode MV	OVL
Biotoptyp MV	Straße
Schutzstatus	-
Kurzbeschreibung	Von der B 208 abzweigende Straße in Richtung Schafstorf.
Vorkommende Pflanzen	<i>Tilia spec.</i> , <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Artemisia vulgaris</i> , <i>Dactylis glomerata</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	4
Biotopcode MV	ODV
Biotoptyp MV	Verstädtertes Dorfgebiet
Schutzstatus	-
Kurzbeschreibung	Südwestlich des Geltungsbereichs gelegende Ortschaft Schafstorf.
Vorkommende Pflanzen	-
Fotodokumentation	Auf die Aufnahmen privater und wirtschaftlicher Gebäude außerhalb des Geltungsbereichs wurde verzichtet.

Biotopnummer	5
Biotopcode MV	BWW
Biototyp MV	Windschutzpflanzung
Schutzstatus	§ 18
Kurzbeschreibung	Gehölze westlich außerhalb des Geltungsbereiches. Die Gehölze trennen landwirtschaftlich genutzte Flächen voneinander.
Vorkommende Pflanzen	<i>Salix spec.</i> , <i>Populus spec.</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	6
Biotopcode MV	BH
Biototyp MV	Feldhecke
Schutzstatus	§ 20
Kurzbeschreibung	Nördlich liegende und nach Süden verlaufende Feldhecke aus meist heimischen Gehölzen.
Vorkommende Pflanzen	<i>Prunus spinosa</i> , <i>Crataegus spec.</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	7
Biotopcode MV	BHF
Biototyp MV	Strauchhecke
Schutzstatus	§ 20
Kurzbeschreibung	Im Siedlungsbereich Schulenbrook gelegene Strauchhecke dominiert von Weißdorn und Schlehe. Eine weitere Strauchhecke befindet sich zwischen zwei nördlich gelegenen Baumhecken, welche das Plangebiet von einer weiteren landwirtschaftlichen Fläche abgrenzen.
Vorkommende Pflanzen	<i>Prunus spinosa</i> , <i>Crataegus spec.</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	8
Biotopcode MV	BHB
Biototyp MV	Baumhecke
Schutzstatus	§ 20
Kurzbeschreibung	Angrenzend und im weiteren Untersuchungsbereich befinden sich mehrere Baumhecken. Eine Baumhecke verläuft nordwestlich entlang der Geltungsbereichsgrenze. Sie wird durch eine Strauchhecke unterbrochen. Eine weitere liegt im Untersuchungsbereich und löst die Feldhecke (Biotopnummer 6) in östliche Richtung ab.
Vorkommende Pflanzen	<i>Populus tremula</i> , <i>Prunus spinosa</i> , <i>Crataegus spec.</i> , <i>Salix sepc.</i>

Fotodokumentation		
-------------------	--	--

Biotopnummer	9
Biotopcode MV	BRG
Biototyp MV	Geschlossene Baumreihe
Schutzstatus	§ 19
Kurzbeschreibung	Baumreihe mit artgleichen Bäumen an der Straße Am Schlossberg und Begleitgrün.
Vorkommende Pflanzen	<i>Tilia spec.</i> , <i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Artemisia vulgaris</i> , <i>Dactylis glomerata</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	10
Biotopcode MV	BBA
Biototyp MV	Älterer Einzelbaum
Schutzstatus	§ 19
Kurzbeschreibung	Im Untersuchungsbereich befinden sich mehrere ältere Einzelbäume im Siedlungsbereich und der Anliegerstraße, sowie entlang des Rad- und Fußwegs.
Vorkommende Pflanzen	<i>Quercus spec.</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	11
Biotopcode MV	WXS
Biototyp MV	Sonstiger Laubholzbestand heimischer Arten
Schutzstatus	
Kurzbeschreibung	Südwestlich des Geltungsbereiches befindet sich eine circa 1 ha große Gehölzfläche mit heimischen Arten.
Vorkommende Pflanzen	-

Fotodokumentation	
-------------------	--

Biotopnummer	12
Biotopcode MV	BBG
Biotoptyp MV	Baumgruppe
Schutzstatus	§ 18
Kurzbeschreibung	Baumgruppe am Standgewässer südwestlich des Geltungsbereichs.
Vorkommende Pflanzen	<i>Salix spec.</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	13
Biotopcode MV	BAA
Biotoptyp MV	Allee
Schutzstatus	§ 19
Kurzbeschreibung	Allee bestehend aus gewöhnlichen Kastanien an der B 208. Südwestlich des Geltungsbereiches verläuft die Allee durch das UG.
Vorkommende Pflanzen	<i>Aesculus hippocastanum</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	14
Biotopcode MV	PWX
Biotoptyp MV	Siedlungsgehölz aus heimischen Baumarten
Schutzstatus	§ 18
Kurzbeschreibung	Im Siedlungsgebiet Schulenbrook, nördlich des Geltungsbereiches, eingezäunter Bereich mit heimischen Bäumen. Aufgrund der Einzäunung nicht betreten. Vermutlich handelt es sich um Obstbaumbestand.
Vorkommende Pflanzen	-
Fotodokumentation	

Biotopnummer	15
Biotopcode MV	FGY
Biototyp MV	Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, intensive Instandhaltung
Schutzstatus	-
Kurzbeschreibung	Graben zwischen dem Rad- und Fußweg und der B 208 mit Begleitgrün. Durchläuft im Südwesten das UG des Plangebietes. Im Frühling war der Graben wasserführend und fiel im Laufe des Jahres trocken.
Vorkommende Pflanzen	<i>Arrhenatherum elatius</i> , <i>Artemisia vulgaris</i> , <i>Tanacetum vulgare</i> L, <i>Dactylis glomerata</i> , <i>Phragmites australis</i> , <i>Plantago spec.</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	16
Biotopcode MV	UGS
Biototyp MV	Soll
Schutzstatus	§ 20
Kurzbeschreibung	Im Geltungsbereich befinden sich zwei Sölle. Das kleinere fiel während der Untersuchungen im Jahresverlauf trocken.
Vorkommende Pflanzen	<i>Salix spec.</i> , <i>Rubus spec.</i> , <i>Urtica dioica</i> , <i>Dactylis glomerata</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	17
Biotopcode MV	SYS
Biototyp MV	Sonstiges naturfernes Stillgewässer
Schutzstatus	-
Kurzbeschreibung	Südlich des Geltungsbereiches liegendes Stillgewässer. Ganzjährig wasserführend.
Vorkommende Pflanzen	<i>Salix spec.</i> , <i>Urtica dioica</i> , <i>Cirsium spec.</i> , <i>Lamium purpureum</i> , <i>Phragmites australis</i> , <i>Rubus spec.</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	18
Biotopcode MV	GMA
Biototyp MV	Artenarmes Frischgrünland
Schutzstatus	-
Kurzbeschreibung	Im Siedlungsbereich von Schulenbrook liegendes Grünland.
Vorkommende Pflanzen	<i>Achillea millefolium</i> , <i>Agrostis capillaris</i> , <i>Cirsium spec.</i> , <i>Taraxacum spec.</i> , <i>Plantago spec.</i> , <i>Poa spec.</i>
Fotodokumentation	

Biotopnummer	19
Biotopcode MV	ACL
Biototyp MV	Lehm- bzw. Tonacker
Schutzstatus	-
Kurzbeschreibung	Fläche des Geltungsbereiches auf dem die geplante Photovoltaikanlage errichtet werden soll.
Vorkommende Pflanzen	-
Fotodokumentation	

Biotopnummer	20
Biotopcode MV	GMW
Biototyp MV	Frischweide
Schutzstatus	-
Kurzbeschreibung	Nordwestlich des Geltungsbereiches liegende Frischweide. Sie wird durch eine Baumhecke vom Geltungsbereich getrennt.
Vorkommende Pflanzen	<i>Achillea millefolium</i> , <i>Bromus spec.</i> , <i>Trifolium spec.</i>
Fotodokumentation	



Karte 1: Karte der abgrenzbaren Biotope.

5. Zusammenfassung

Im Rahmen des Ausbaus erneuerbarer Energien in Mecklenburg-Vorpommern wird die Errichtung einer Photovoltaikanlage in der Gemeinde Bobitz geplant. Das Vorhaben soll nordöstlich von Scharfstorf realisiert werden. Für die Biotopkartierung wurde das Büro Umweltplanung-Artenschutzgutachten Fetzko/Voigt beauftragt.

Die geplante Photovoltaikanlage soll auf einer zur Zeit der Begehung als Acker genutzten Fläche erbaut werden, auf der sich 2 geschützte Biotope befinden (Sölle). Eingegliedert ist das Vorhabengebiet in eine landwirtschaftlich geprägte Umgebung.

Das UG besteht weiter aus ebenfalls intensiv genutzten landwirtschaftlichen Flächen, diversen, zumeist linear verlaufenden Gehölzreihen, kleineren Siedlungsbereichen und Verkehrswegen, sowie einem Stillgewässer. Dieser Landschaftsstruktur innewohnend sind die scharf abgrenzbaren Biotope mit kleinräumigen Pufferzonen (Begleitgrün). Insgesamt konnten 20 Biotoptypen dokumentiert und räumlich voneinander abgegrenzt werden. Bei der Aufnahme der Vegetation konnten keine gefährdeten Pflanzen nachgewiesen werden.

Mit den zwei Söllen befinden sich nach § 20 NatSchAG M-V geschützte Biotope im Geltungsbereich des geplanten Vorhabens. Im UG (Karte 1, Tabelle 2) sind weitere nach § 18, §19 und §20 NatSchAG M-V geschützte Biotope zu verorten.

Tabelle 3: Übersicht der abgrenzbaren Biotope, deren Regeneration und Gefährdung

ID NR.	Kartiereinheit	Schutz	Regeneration*	Gefährdung*
1	Versiegelter Rad- und Fußweg (OVF)	-	0	0
2	Bundesstraße (OVB)	-	0	0
3	Straße (OVL)	-	0	0
4	Verstädtertes Dorfgebiet (ODV)	-	0	0
5	Windschutzpflanzung (BWW)	§ 18	0	1
6	Feldhecke (BH)	§ 20	2	3
7	Strauchhecke (BHF)	§ 20	2	3
8	Baumhecke (BHB)	§ 20	1-3	3
9	Geschlossene Baumreihe (BRG)	§ 19	-	-
10	Älterer Einzelbaum (BBA)	§ 19	2	3
11	Sonstiger Laubholzbestand heimischer Arten (WXS)	-	1-2	1
12	Baumgruppe (BBG)	§ 18	-	-
13	Allee (BAA)	§ 19	-	-

Umweltplanung-Artenschutzgutachten-Fetzko/Voigt (2024): „Photovoltaikanlage Scharfstorf“

14	Siedlungsgehölz aus heimischen Baumarten (PWX)	§ 18	1-2	1
15	Graben, trocken gefallen oder zeitweilig wasserführend, intensive Instandhaltung (FGY)	-	0	1
16	Soll (UGS)	§ 20	1-3	3
17	Sonstiges naturfernes Stillgewässer (SYS)	-	0	1
18	Artenarmes Frischgrünland (GMA)	-	2	1
19	Lehm- bzw. Tonacker (ACL)	-	0	0
20	Frischweide (GMW)	-	2	3

*Regeneration und Gefährdung nach MLU (2018)

6. Quellen

Bundesamt für Naturschutz (BfN). 2013. **Liste der in Deutschland vorkommenden Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie.**

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG M-V). 2013. **Anleitung für die Kartierung von Biotoptypen und FFH-Lebensraumtypen in Mecklenburg-Vorpommern.**

MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT UND UMWELT MECKLENBURG-VORPOMMERN (2018): **Hinweise zur Eingriffsregelung Mecklenburg-Vorpommern. Neufassung 2019. Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern.**

Rothmaler, W., & Rothmaler, W. 2021. **Rothmaler - Exkursionsflora von Deutschland: Gefäßpflanzen: Grundband.** (C. M. Ritz, E. Welk, F. Müller, & K. Wesche, Eds.) (22., neu überarb. Aufl). Berlin: Springer Spektrum.

Schubert, R., Hilbig, W., & Klotz, S. 2010. **Bestimmungsbuch der Pflanzengesellschaften Deutschlands** (2. Auflage, unveränderter Nachdruck). Heidelberg: Spektrum Akademie Verlag.

Spohn, M., Golte-Bechtle, M., & Spohn, R. 2021. **Was blüht denn da? Das Original** (60. aktualisierte und erweiterte Auflage). Stuttgart: Kosmos.